

Berichte und Anträge



Gemeinde Altendorf

2017

RECHNUNG

Diese Broschüre ist die Kurzversion der Rechnung 2017.

Interessierte können den detaillierten Zahlenteil kostenlos am Schalter des Einwohneramtes beziehen oder das entsprechende Dokument von der Gemeinde-Website www.altendorf.ch herunterladen.

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 25. April 2018 liegen für die Versammlungsteilnehmer detaillierte Unterlagen auf, mit denen durch die Beratung der Rechnung 2017 geführt wird.

Gemeindeversammlung:

Mittwoch, 25. April 2018,
20.00 Uhr im Vereinssaal,
Dorfzentrum, Eingang Süd

Inhaltsverzeichnis

Einladung Gemeindeversammlung / Traktandenliste	1
Bericht zur Verwaltungsrechnung 2017	2
Übersicht Gesamtrechnung	3
Laufende Rechnung – Zusammenzug	4
Laufende Rechnung – Artengliederung	5
Laufende Rechnung – Funktionale Gliederung	6
Investitionsrechnung – Zusammenzug	9
Investitionsrechnung – Artengliederung	10
Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung	11
Bestandesrechnung	12
Anträge zu den Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen	18
Antrag zum Traktandum, welches der Urnenabstimmung unterliegt	22



Papier

Produktgruppe aus vorbildlich bewirtschafteten
Wäldern und anderen kontrollierten Herkünften

www.fsc.org Cert no.

© 1996 Forest Stewardship Council



Der Gemeinderat Altendorf lädt Sie freundlich ein zur

Gemeindeversammlung

**am Mittwoch, 25. April 2018, um 20.00 Uhr im Vereinssaal,
Dorfzentrum, Eingang Süd**

Traktanden:

Anträge zu den Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung von Nachkrediten zulasten der Rechnung 2017
3. Genehmigung der Gemeinderechnung 2017
Antrag der Rechnungsprüfungskommission
- 4.
- 5.
6. Aus Datenschutzgründen wurden die Anträge zur
Beschlussfassung über die Erteilung des
Gemeindebürgerrechts aus der Broschüre entfernt.
- 7.
- 8.

Antrag zum Traktandum, welches der Urnenabstimmung unterliegt

9. Beschlussfassung über die Ausserkraftsetzung des Kurtaxenreglements vom 9. Mai 1976
Antrag des Gemeinderates

Die Rechnung 2017 mit den Ausführungen zu den Traktanden wird in der Kurzversion an alle Haushaltungen verteilt. Zusätzliche Exemplare und die detaillierte Rechnungsbroschüre können am Schalter des Einwohneramtes bezogen werden. Ebenso ist der Download ab der Gemeinde-Website www.altendorf.ch möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und heissen Sie herzlich willkommen.

Altendorf, 23. März 2018

Für den Gemeinderat Altendorf

Der Gemeindepräsident: **Beat Keller**
Der Gemeindeschreiber: **Roger Spieser**

Bericht zur Verwaltungsrechnung 2017

Sehr geehrte Damen und Herren

Auch für das Jahr 2017 können Ihnen Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission einen positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Statt des budgetierten Aufwandüberschusses von CHF 992 700.00 weist die Rechnung für das Jahr 2017 einen Mehrertrag von CHF 1 732 367.54 auf. Sie fällt somit gegenüber dem Voranschlag um CHF 2 725 067.54 besser aus.

Dieses erfreuliche Ergebnis ergibt sich hauptsächlich aus Mehreinnahmen im Bereich Finanzen und Steuern. Die ordentlichen Steuern der natürlichen Personen für das laufende Jahr trugen mit Mehrerträgen von CHF 465 640.05 dazu bei und vermochten den Minderertrag bei den Steuern der juristischen Personen von CHF 146 180.75 zu kompensieren. Die schlechter abschätzbaren Vorjahressteuern der natürlichen Personen übertrafen die Erwartungen um CHF 1 190 499.65 und dienten damit zur Kompensation der Mindereinnahmen der juristischen Personen von CHF 56 742.35.

Bei den übrigen neun Verwaltungsbereichen wurde der erwartete Netto-Aufwand in acht Fällen unterschritten. Einzig der Bereich Umwelt/Raumordnung verzeichnete einen leicht erhöhten Netto-Aufwand, unter anderem weil nach der bundesrätlichen Genehmigung des kantonalen Richtplans mit der dringenden Teilrevision der Nutzungsplanung begonnen werden konnte.

Die Abweichungen zwischen Voranschlag und Rechnung sind auf der jeweiligen Seite in der Fusszeile kommentiert. In der Kurzversion der Rechnungsbroschüre beziehen sich diese Kommentare nur auf die Hauptnummern der Aufgabengliederung, in der detaillierten Broschüre dann auf die Detailkonten.

Spezialfinanzierungen

Die Feuerwehr beanspruchte weniger Mittel für Anschaffungen und Unterhalt, was zusammen mit dem Mehrertrag bei den Ersatzabgaben und Gebühren zu einem um CHF 106 007.83 besseren Ergebnis führte. Die Feuerwehr erhöhte dadurch ihre Verpflichtungsreserve auf CHF 303 398.71.

Der Bereich Wasserwerk verzeichnete grössere Mehraufwendungen beim Unterhalt des Leitungsnetzes und der Reservoirs. Die Mindereinnahmen bei den Wassergebühren wurden durch den Mehrertrag bei den Rückerstattungen/Aufwandminderungen kompensiert. Es ergab sich eine Reserve-Einlage von CHF 101 034.71 anstelle der budgetierten Zuweisung von CHF 154 400.00.

Dank Minderaufwand beim Unterhalt des Leitungsnetzes und beim Betriebsbeitrag an die ARA Untermarch benötigte der Bereich Abwasserbeseitigung die geplante Entnahme aus der Spezialfinanzierungsreserve nicht. Es resultierte statt der Reserveentnahme von CHF 47 100.00 eine Einlage von CHF 78 502.46.

Die Abfallbeseitigung benötigte die geplante Reserveentnahme von CHF 900.00 nicht, sondern konnte dank geringerem Aufwand und höheren Gebühreneinnahmen CHF 22 313.14 in die Reserve einlegen.

Investitionsrechnung

Für das Jahr 2017 waren Netto-Investitionen von CHF 2 482 500.00 geplant, ausgewiesen werden nun CHF 559 930.57. Die Rechnung 2017 liegt somit um CHF 1 922 569.43 unter der budgetierten Vorgabe. Diese massive Abweichung ist dadurch zu begründen, dass die Sanierung der Breitenstrasse wegen erhöhtem Abklärungsbedarf bei der Einleitung des Meteorwassers in den Chatzenbach noch nicht begonnen werden konnte und die Gestaltung «Park am See» durch eine Einsprache blockiert wird.

Gewinnverwendung

Der Ertragsüberschuss 2017 von CHF 1 732 367.54 wird dem Eigenkapital zugewiesen, das danach über CHF 15 700 664.08 verfügt. Für die Bedürfnisse der Folgejahre ist dadurch eine angemessene Schwankungsreserve vorhanden. Im Rahmen des Voranschlags 2019 wird der Gemeinderat den nachhaltigen Einsatz des Eigenkapitals entsprechend berücksichtigen.

Rechnungsergebnis / Eigenkapital

Das Rechnungsergebnis und das Eigenkapital zeigen zusammengefasst folgendes Bild:

<i>In Franken</i>	<i>Rechnungsergebnis</i>	<i>Eigenkapital</i>
Eigenkapital 1.1.2017		13 968 296.54
Ertragsüberschuss 2017	1 732 367.54	1 732 367.54
Eigenkapital am 31.12.2017		15 700 664.08

Fazit und Ausblick

Für das Jahr 2017 wird den Bürgerinnen und Bürgern von Altendorf erneut ein sehr erfreulicher Rechnungsabschluss zur Genehmigung vorgelegt. Die bisherige Strategie des Gemeinderates, durch zusätzliche Abschreibungen und Reserve-Einlagen die Kosten für die Folgejahre zu reduzieren, wird dadurch bestätigt.

Gemeinderat und RPK sind der Meinung, dass die Gemeinde Altendorf dank dem attraktiven Steuerfuss und einem Eigenkapital von über 15 Mio. Franken zuversichtlich in die Zukunft schauen kann. Die kommende Budgetierung 2019 mit dem Finanzplan 2020–2022 wird zeigen, ob weiteres Potenzial zur Entlastung von Privaten und Firmen zur Verfügung steht.

Altendorf, 23. März 2018

Gemeindekassieramt Altendorf

Markus Suter, Säckelmeister

Walter Gnos, Gemeindekassier

$$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Netto-Investitionen}}$$

Laufende Rechnung – Zusammenzug

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Laufende Rechnung	22 044 702.61	23 777 070.15	22 530 100	21 537 400	23 292 268.33	23 343 888.45
Netto-Aufwand				992 700		
Netto-Ertrag	1 732 367.54				51 620.12	
0 Allgemeine Verwaltung	2 422 907.49	901 288.76	2 542 000	809 700	2 713 473.41	885 541.65
Netto-Aufwand		1 521 618.73		1 732 300		1 827 931.76
1 Öffentliche Sicherheit	908 022.00	843 216.30	820 750	632 300	821 497.30	660 625.50
Netto-Aufwand		64 805.70		188 450		160 871.80
2 Bildung	7 800 425.20	1 264 988.60	7 977 500	1 215 700	7 451 625.49	1 077 519.50
Netto-Aufwand		6 535 436.60		6 761 800		6 374 105.99
3 Kultur und Freizeit	383 887.60	3 979.00	511 100	5 500	780 506.53	10 287.00
Netto-Aufwand		379 908.60		505 600		770 219.53
4 Gesundheit	450 121.75		480 150		508 872.35	
Netto-Aufwand		450 121.75		480 150		508 872.35
5 Soziale Wohlfahrt	5 275 207.30	1 357 607.50	5 258 300	1 027 500	5 064 130.30	1 368 168.75
Netto-Aufwand		3 917 599.80		4 230 800		3 695 961.55
6 Verkehr	1 773 752.58	391 663.95	1 839 300	408 300	2 538 879.44	408 270.05
Netto-Aufwand		1 382 088.63		1 431 000		2 130 609.39
7 Umwelt, Raumordnung	2 345 271.67	1 728 481.01	2 305 500	1 751 200	2 295 513.12	1 702 790.51
Netto-Aufwand		616 790.66		554 300		592 722.61
8 Volkswirtschaft	47 516.75	7 449.60	58 900	9 000	27 813.05	18 509.49
Netto-Aufwand		40 067.15		49 900		9 303.56
9 Finanzen und Steuern	637 590.27	17 278 395.43	736 600	15 678 200	1 089 957.34	17 212 176.00
Netto-Ertrag	16 640 805.16		14 941 600		16 122 218.66	

Laufende Rechnung – Artengliederung

5

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	22 044 702.61		22 530 100		23 292 268.33	
30 Personalaufwand	8 166 322.28		8 140 350		7 920 133.93	
31 Sachaufwand	4 198 958.76		4 414 850		3 956 333.02	
32 Passivzinsen	83 813.12		138 700		101 999.81	
33 Abschreibungen	1 152 831.06		1 482 000		2 692 724.50	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	– 73 100.00		– 73 100		9 000.00	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	261 371.75		271 400		248 337.95	
36 Eigene Beiträge	6 387 683.35		6 412 800		6 252 175.85	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	419 046.14		254 600		728 234.07	
39 Interne Verrechnungen	1 447 776.15		1 488 500		1 383 329.20	
4 Ertrag		23 777 070.15		21 537 400		23 343 888.45
40 Steuern		16 427 894.32		14 838 000		15 921 577.25
41 Regalien und Konzessionen		15 903.90		16 000		22 594.50
42 Vermögenserträge		496 906.16		486 100		474 410.15
43 Entgelte		3 696 224.20		3 231 900		3 456 084.48
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		56 085.65		53 000		541 262.85
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		659 769.70		504 900		668 995.75
46 Beiträge für eigene Rechnung		879 344.52		865 000		844 320.05
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		86 816.05		54 000		30 806.27
49 Interne Verrechnungen		1 458 125.65		1 488 500		1 383 837.15

Laufende Rechnung – Funktionale Gliederung

		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	2 422 907.49	901 288.76	2 542 000	809 700	2 713 473.41	885 541.65
011	Legislative / Gemeindeversammlung	30 487.05		37 900		54 107.85	
012	Exekutive / Gemeindebehörde	123 581.50		161 500		111 092.82	
020	Gemeindeverwaltung	1 706 316.89	663 434.61	1 750 300	622 900	1 628 187.34	632 121.65
029	Bauverwaltung	261 112.25	156 394.05	225 600	120 000	237 772.85	180 158.95
060	Verwaltungsliegenschaft Dorfzentrum (Anteil Verwaltungsvermögen)	274 185.15	81 460.10	330 200	66 300	670 917.20	72 961.05
061	Breitenhof (Anteil Verwaltungsvermögen)	27 224.65		36 500	500	11 395.35	300.00
1	Öffentliche Sicherheit	908 022.00	843 216.30	820 750	632 300	821 497.30	660 625.50
100	Grundbuch-Vermessung	96 067.05		110 400		90 260.55	
103	Betreibungsamt	92 050.00	51 325.00	98 000	58 500	92 470.00	53 095.00
107	Wirtschaftswesen		13 134.40		11 500		13 209.80
120	Vermittler	18 376.50	9 300.00	18 200	8 000	17 614.25	10 034.15
140	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	523 538.85	523 538.85	486 900	486 900	519 206.55	519 206.55
150	Militär (Schiessanlage Chessibach)	63 714.90	51 104.00	56 750	37 000	28 433.50	37 327.70
160	Zivilschutz	114 274.70	194 814.05	50 500	30 400	73 512.45	27 752.30
2	Bildung	7 800 425.20	1 264 988.60	7 977 500	1 215 700	7 451 625.49	1 077 519.50
200	Kindergarten	905 437.10	193 886.75	849 800	171 600	876 013.85	197 651.20
210	Primarschule	3 186 891.48	674 397.60	3 224 400	598 000	3 195 825.69	706 245.90
214	Musikschule Lachen-Altendorf	236 141.80		245 000		239 417.90	
218	Allgemeine Schuldienste	339 245.43	198.00	368 100		335 314.96	120.00
219	Schulverwaltung	448 171.56	12 220.00	466 400	11 800	444 986.03	8 830.00
220	Sonderschulen	1 099 071.41	141 825.25	1 075 400	144 700	1 089 249.66	130 339.25
221	Schulergänzende Betreuung (SEB)	208 333.75	165 284.50	253 700	220 500		
240	Schulliegenschaften und Anlagen	1 377 132.67	77 176.50	1 494 700	69 100	1 270 817.40	34 333.15

1 060

Keine ordentlichen Abschreibungen mehr nach der zusätzlichen Abschreibung gemäss Nachkredit zur Rechnung 2016 und günstigere Arbeitsvergaben.

2 140

Die geplanten Anschaffungen der Feuerwehr wurden auf das Notwendigste beschränkt. Bei den Ersatzabgaben und Gebühren sind namhafte Mehreinnahmen erzielt worden.

3 150

Wasserschaden durch Frost wegen undichtem Wasserhahn. Anpassungen an der Elektroinstallation aufgrund des Kontrollberichts.

4 160

Abschluss der Umbauarbeiten des öffentlichen Sammelschutzraumes im Seniorenzentrum Engelhof. Die ungedeckten Ausgaben konnten durch Entnahme aus der Verpflichtung für Schutzraumabgeltung finanziert werden.

5 200

Stellvertretungen im Zusammenhang mit Unfall, Krankheit und Weiterbildung, teilweise gedeckt durch Unfall- und Krankentaggelder.

6 210

Minderaufwand durch tiefere und ausgefallene Weiterbildungskosten sowie Mehrertrag aus Kranken- und Unfalltaggeldern und Mutterschaftsentschädigung.

7 220

Mehr Schüler, die psychomotorische Therapie benötigen, sowie Schulgeldbeitrag an den auswärtigen Schulbesuch eines Hochbegabten.

8 240

Einsparungen bei der Umsetzung des Budgets, u.a. Graffiti-Schutz nicht ausgeführt.

			Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Kultur und Freizeit		383 887.60	3 979.00	511 100	5 500	780 506.53	10 287.00
300	Kulturförderung	1	123 891.80	1 421.00	93 200	2 300	89 363.95	1 879.00
330	Parkanlagen, Wanderwege	2	104 035.30	890.00	251 400	1 500	492 470.93	1 780.00
340	Sport und Freizeitanlagen		11 968.00	1 668.00	17 200	1 700	33 479.05	1 628.00
341	Badeplatz		122 704.00		128 700		141 413.20	
350	Übrige Freizeitgestaltung		21 288.50		20 600		23 779.40	5 000.00
4	Gesundheit		450 121.75		480 150		508 872.35	
440	Ambulante Krankenpflege		369 235.35		398 000		432 628.05	
460	Schulgesundheitsdienst		21 904.00		26 150		19 919.70	
490	Übriges Gesundheitswesen		33 942.30		34 300		33 432.70	
491	Seerettungsdienst		25 040.10		21 700		22 891.90	
5	Soziale Wohlfahrt		5 275 207.30	1 357 607.50	5 258 300	1 027 500	5 064 130.30	1 368 168.75
500	Sozialversicherung	3	1 689 853.45	2 886.75	1 630 400		1 559 775.75	568.45
520	Krankenversicherung	3	505 779.30	5 445.50	459 200	30 000	424 346.25	29 872.20
540	Jugend		11 542.80		21 000		16 505.70	
550	Invalidität		1 800.00		2 000		1 550.00	
570	Alters- und Pflegeheime		317 461.00		313 900		338 504.00	
580	Wirtschaftliche Sozialhilfe	4	1 701 391.15	791 638.15	1 870 000	596 500	1 756 105.30	772 200.60
581	Asylwesen		481 679.50	319 259.60	340 000	140 000	427 213.05	289 495.80
582	Arbeitslosenhilfe				100		100.00	
589	Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung	5	565 700.10	238 377.50	620 700	261 000	540 030.25	276 031.70
590	Hilfsaktionen / Katastrophenhilfe				1 000			
6	Verkehr		1 773 752.58	391 663.95	1 839 300	408 300	2 538 879.44	408 270.05
620	Gemeindestrassen / Werkhof «Büelhof»	6	1 435 549.63	368 982.30	1 473 600	385 700	2 208 911.49	385 078.95
621	Parkplätze		18 155.85	22 681.65	21 400	22 600	37 640.55	23 191.10
640	Bundesbahnen		6 464.75		7 000		6 470.95	
650	Regionalverkehr		297 715.90		318 900		266 228.95	
660	Schiffahrt		15 866.45		18 400		19 627.50	

1 300

Mehraufwand beim Konzert «Lightluck» und Kostenüberschreitung bei den Vereinsbeiträgen. Der Beitrag an die Stiftung Steinhaus Tuggen im Betrag von CHF 15 000.00 war im Budget 2017 vorgesehen und in der Broschüre kommentiert, aber versehentlich nicht im Total Vereinsbeiträge enthalten.

2 330

Reduzierte ordentliche Abschreibungen beim Park am See nach der zusätzlichen Abschreibung gemäss Nachkredit zur Rechnung 2016. Zudem konnten die geplanten Investitionen in die Park-Gestaltung wegen einer Einsprache nicht ausgeführt werden.

3 500/520

Kostenaufteilung Kanton / gebundene Ausgaben.

4 580

Mehrheitlich zeigt der Bereich Wirtschaftliche Sozialhilfe Minderausgaben und Mehreinnahmen gegenüber dem Voranschlag, jedoch entstanden unerwartet hohe Kosten für die Fremdplatzierung von Kindern und Jugendlichen in Pflegefamilien.

5 589

Die mehrmonatige Vakanz bei der Neubesetzung der Betreuungsstelle im Asylwesen konnte intern abgedeckt werden.

6 620

Mehraufwand für Winterdienst und Fahrzeugservice, kompensiert durch reduzierte ordentliche Abschreibungen. Dies aufgrund der zusätzlichen Abschreibung der Verkehrsverbindung Spreitenbach gemäss Nachkredit zur Rechnung 2016 und reduziertem Investitionsvolumen.

Laufende Rechnung – Funktionale Gliederung

		Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Umwelt, Raumordnung	2 345 271.67	1 728 481.01	2 305 500	1 751 200	2 295 513.12	1 702 790.51
701	Wasserwerk (Spezialfinanzierung)	635 556.03	635 556.03	627 300	627 300	607 425.58	607 425.58
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	634 576.08	634 576.08	686 600	686 600	662 671.82	662 671.82
720	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	364 388.70	364 388.70	359 300	359 300	359 246.26	359 246.26
740	Friedhof und Bestattung	124 448.61	14 574.65	119 900	12 000	109 206.16	5 909.00
750	Gewässerverbauungen	1 701.35		5 000		1 814.95	
770	Naturschutz	71 034.30		65 000		75 015.00	
780	Übriger Umweltschutz	156 823.15	79 385.55	145 500	66 000	147 608.05	67 537.85
790	Raumordnung	356 743.45		296 900		332 525.30	
8	Volkswirtschaft	47 516.75	7 449.60	58 900	9 000	27 813.05	18 509.49
800	Landwirtschaft	10 496.90		10 900		6 187.00	
812	Gemeindewaldungen	229.45	140.10	500	1 000	100.00	12 312.00
830	Tourismus, kommunale Werbung	36 790.40		47 000		21 526.05	
840	Industrie, Gewerbe, Handel			500			
863	Energieversorgung		7 309.50		8 000		6 197.49
9	Finanzen und Steuern	637 590.27	17 278 395.43	736 600	15 678 200	1 089 957.34	17 212 176.00
900	Gemeindesteuern	129 958.59	16 427 894.32	230 000	14 838 000	167 241.73	15 921 577.25
920	Finanzausgleich	– 73 100.00		– 73 100		9 000.00	
931	Anteil an kantonal erhobenen Steuern		51 008.00		50 000		536 674.00
940	Kapitaldienst	359 063.28	358 992.46	356 300	356 300	321 422.46	321 422.05
942	Liegenschaften des Finanzvermögens (Nicht aufgeteilte Kosten)	27 688.30		25 100		23 847.25	
943	Höhbergwald	466.00		400		403.00	
945	Breitenhof (Anteil Finanzvermögen)	9 793.55	36 441.65	11 300	36 000	8 332.00	36 566.20
946	Bürgerheim	13 301.00	44 226.00	12 200	44 000	11 527.00	44 226.00
947	Ziegelwis	1 995.00		2 300		1 729.00	
948	Büelhof (Anteil «Dorfgaden»)	18 134.10		24 400		16 281.05	
949	Bisigwis / Suter	19 514.45	1 750.00	31 600	1 700	20 645.85	1 750.00
950	Dorfzentrum (Anteil Finanzvermögen)	24 978.00		23 000		21 647.00	
952	N3-Überdeckung (Anteil Finanzvermögen)	62 206.00	314 490.00	58 000	315 000	55 109.00	314 490.00
953	Bahnhofsgebäude			1 500	3 600		
993	Neutrale Aufwendungen und Erträge	43 592.00	43 593.00	33 600	33 600	432 772.00	35 470.50

1 **780**

Sofortbeurteilung der Hangrutschung im «Gmeindland» durch Geologen, teilweise gedeckt durch Kantonsbeiträge.

2 **900**

Mehrertrag bei den natürlichen Personen, insbesondere bei den Vorjahressteuern. Die Steuererträge der juristischen Personen blieben leicht unter den Erwartungen.

3 **949**

Budgetierte Planungsarbeiten nicht ausgeführt.

Investitionsrechnung – Zusammenzug

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total Investitionsrechnung	2 456 614.82	1 896 684.25	5 265 000	2 782 500	1 900 254.05	1 435 701.25
Netto-Investitionen		599 930.57		2 482 500		464 552.80
1 Öffentliche Sicherheit Netto-Ausgaben	470 770.20	429 500.00 41 270.20	500 000	459 500 40 500	119 900.80	5 800.00 114 100.80
2 Bildung Netto-Ausgaben	478 434.15	410 000.00 68 434.15	610 000	440 000 170 000		
3 Kultur und Freizeit Netto-Ausgaben	97 155.50	97 155.50	1 276 000	1 276 000	58 711.20	58 711.20
6 Verkehr Netto-Ausgaben	249 484.62	40 505.00 208 979.62	838 000	838 000	488 706.55	41 760.00 446 946.55
7 Umwelt, Raumordnung Netto-Einnahmen/-Ausgaben	1 160 770.35	1 016 679.25 144 091.10	2 041 000	1 883 000 158 000	1 232 935.50 155 205.75	1 388 141.25

Investitionsrechnung – Artengliederung

	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 Ausgaben	2 456 614.82		5 265 000		1 900 254.05	
50 Sachgüter	1 799 901.77		4 657 000		1 672 930.10	
56 Eigene Beiträge	656 713.05		608 000		227 323.95	
6 Einnahmen		1 896 684.25		2 782 500		1 435 701.25
60 Abgang von Sachgütern						5 800.00
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		162 249.35		500 000		1 367 435.75
63 Rückerstattungen für Sachgüter						62 465.50
65 Vorteilsabgeltungen		1 284 934.90		1 823 000		
66 Beiträge für eigene Rechnung		449 500.00		459 500		

Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung

11

			Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
			Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 Öffentliche Sicherheit			470 770.20	429 500.00	500 000	459 500	119 900.80	5 800.00
140	Feuerwehr		60 770.20	19 500.00	60 000	19 500	119 900.80	5 800.00
160	Zivilschutz	1	410 000.00	410 000.00	440 000	440 000		
2 Bildung			478 434.15	410 000.00	610 000	440 000		
240	Schulliegenschaften und Anlagen	1	478 434.15	410 000.00	610 000	440 000		
3 Kultur und Freizeit			97 155.50		1 276 000		58 711.20	
330	Parkanlagen, Wanderwege	2	97 155.50		1 276 000		58 711.20	
6 Verkehr			249 484.62	40 505.00	838 000		488 706.55	41 760.00
620	Gemeinde- und Bezirksstrassen	3	249 484.62	20 000.00	838 000		488 706.55	
621	Parkplätze			20 505.00				41 760.00
7 Umwelt, Raumordnung			1 160 770.35	1 016 679.25	2 041 000	1 883 000	1 232 935.50	1 388 141.25
701	Wasserwerk	3	393 061.15	393 061.15	1 045 000	1 045 000	644 293.55	696 702.25
710	Abwasserbeseitigung	3	623 618.10	623 618.10	838 000	838 000	588 641.95	691 439.00
740	Friedhof und Bestattung		144 091.10		158 000			

1 160 / 240

Der Umbau der ehemaligen Militärunterkunft im Untergeschoss des Schulhauses Burggasse zum Kommandoraum des Gemeindeführungstabs ist grösstenteils abgeschlossen und konnte zum Teil günstiger ausgeführt werden. Die Finanzierung durch Entnahme aus Zivilschutz-Ersatzbeiträgen wurde auf 410 000 Franken limitiert.

2 330

Die Realisierung der Freizeitanlage «Park am See» wird durch eine Einsprache blockiert.

3 620 / 701 / 710

Die Sanierung Breitenstrasse konnte wegen erhöhtem Abklärungsbedarf bei der Einleitung des Meteorwassers in den Chatzenbach noch nicht begonnen werden.

Bestandesrechnung

	Buchwert 1. Januar 2017	Veränderungen 2017		Buchwert 31. Dezember 2017
		Zuwachs	Abgang	
1 Aktiven	32 836 238.28	1 931 435.10		34 767 673.38
10 Finanzvermögen	20 344 252.70	2 449 799.53		22 794 052.23
100 Flüssige Mittel	4 905 926.83	2 394 787.42		7 300 714.25
1000 Kassa	13 934.85		5 727.70	8 207.15
1001 Post	4 440 747.35	437 598.57		4 878 345.92
1002 Banken	449 659.43	1 964 501.75		2 414 161.18
1009 Durchlauf	1 585.20		1 585.20	0.00
101 Guthaben	4 236 049.10	156 087.54		4 392 136.64
1011 Kontokorrente (ohne Banken)	11 464.80	817.45		12 282.25
1012 Steuerguthaben	3 503 238.71		146 232.00	3 357 006.71
1015 Übrige Debitoren	715 972.59	306 022.09		1 021 994.68
1019 Übrige Guthaben	5 373.00		4 520.00	853.00
102 Anlagen	10 747 755.19		5 485.89	10 742 269.30
1020 Spar- und Depositenkonten	52 668.09	14.11		52 682.20
1021 Aktien und Anteilscheine	5 500.00		5 500.00	
1022 Darlehen	1 000 000.00			1 000 000.00
1023 Liegenschaften des Finanzvermögens	9 689 587.10			9 689 587.10
103 Transitorische Aktiven	454 521.58		95 589.54	358 932.04
1030 Transitorische Aktiven	454 521.58		95 589.54	358 932.04
11 Verwaltungsvermögen	12 491 985.58		518 364.43	11 973 621.15
114 Sachgüter	9 089 457.58		256 663.43	8 832 794.15
1141 Tiefbauten	5 394 042.10		87 833.28	5 306 208.82
1143 Grundstücke / Hochbauten	3 207 450.98		104 253.35	3 103 197.63
1146 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	487 964.50		64 576.80	423 387.70
115 Darlehen und Beteiligungen		10 501.00		10 501.00
1155 Private Institutionen		10 501.00		10 501.00
116 Investitionsbeiträge	3 402 528.00		272 202.00	3 130 326.00
1165 Private Institutionen	3 402 528.00		272 202.00	3 130 326.00

Bestandesrechnung

13

	Buchwert 1. Januar 2017	Veränderungen 2017		Buchwert 31. Dezember 2017
		Zuwachs	Abgang	
2 Passiven	32 836 238.28	1 931 435.10		34 767 673.38
20 Fremdkapital	6 686 969.49	1 131 267.37		7 818 236.86
200 Laufende Verpflichtungen	5 240 726.50	1 032 794.97		6 273 521.47
2000 Kreditoren	4 982 293.00	935 194.97		5 917 487.97
2001 Depotgelder	1 000.00	4 720.00		5 720.00
2006 Kontokorrente (ohne Banken)	188 633.50	152 966.15		341 599.65
2009 Übrige Laufende Verpflichtungen	68 800.00		60 086.15	8 713.85
202 Mittel- und langfristige Schulden	345 000.00		15 000.00	330 000.00
2021 Darlehen	345 000.00		15 000.00	330 000.00
203 Verpflichtungen für Sonderrechnungen	691 983.04	45 463.75		737 446.79
2035 Zuwendungen, Legate	660 235.43	46 960.40		707 195.83
2039 Übrige Sonderrechnungen	31 747.61		1 496.65	30 250.96
205 Transitorische Passiven	409 259.95	68 008.65		477 268.60
2050 Transitorische Passiven	409 259.95	68 008.65		477 268.60
22 Spezialfinanzierungen	12 180 972.25		932 199.81	11 248 772.44
228 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	12 180 972.25		932 199.81	11 248 772.44
2280 Laufende Rechnung	2 748 524.58	356 958.14		3 105 482.72
2280.01 Verpflichtungen für Feuerwehr	148 290.88	155 107.83		303 398.71
2280.04 Verpflichtungen für Wasserversorgung	1 234 710.53	101 034.71		1 335 745.24
2280.05 Verpflichtungen für Abwasserbeseitigung	1 098 526.42	78 502.46		1 177 028.88
2280.06 Verpflichtungen für Abfallbeseitigung	266 996.75	22 313.14		289 309.89
2281 Investitionsrechnung	9 432 447.67		1 289 157.95	8 143 289.72
2281.03 Verpflichtungen für Schutzraumabgeltung (Ersatzbeiträge)	616 479.37		481 404.05	135 075.32
2281.04 Verpflichtungen für Wasserversorgung	2 682 193.70		315 495.20	2 366 698.50
2281.05 Verpflichtungen für Abwasserbeseitigung	4 266 711.75		559 439.70	3 707 272.05
2281.08 Verpflichtungen für Parkplätze	56 656.65	21 921.00		78 577.65
2281.09 Verpflichtungen für Kinderspielplätze	66 734.95	1 668.00		68 402.95
2281.10 Verpflichtungen für Infrastrukturaufgaben (Infrastrukturfonds)	1 743 671.25	43 592.00		1 787 263.25
23 Eigenkapital	13 968 296.54	1 732 367.54		15 700 664.08
239 Eigenkapital	13 968 296.54	1 732 367.54		15 700 664.08
2390 Eigenkapital	13 968 296.54	1 732 367.54		15 700 664.08

1 **2035**

Nach der Auflösung des Vereins Mittagstisch wurde das Eigenkapital statutengemäss an die Gemeinde überwiesen. Der Betrag von CHF 38 318.65 wird – in Absprache zwischen den ehemaligen Verantwortlichen des Vereins und dem Gemeinderat – für zukünftige spezielle Ausgaben der schulergänzenden Betreuung in den Ida Knobel Fond eingelegt.

Bilanzveränderungen im Jahr 2017

Versicherungs- wert	Konto	Liegenschaften des Finanzvermögens	Buchwert 1. Jan. 2017	Aktivierungen 2017	Passivierungen 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31. Dez. 2017
	1023	Liegenschaften des Finanzvermögens	9 689 587.10	0.00	0.00	0.00	9 689 587.10
946 400.00	1023.01	Breitenhof	675 000.00				675 000.00
	1023.02	Bürgerheimareal	1 000 001.00				1 000 001.00
	1023.04	Ziegelwis	150 000.00				150 000.00
	1023.05	Höhbergwald	35 000.00				35 000.00
2 454 000.00	1023.06	Büelhof	600 000.00				600 000.00
180 000.00	1023.07	Bisigwis / Suter	1 351 721.00				1 351 721.00
¹ 7 141 800.00	1023.08	Dorfzentrum	1 877 865.10				1 877 865.10
² 22 675 700.00	1023.10	Baurechtsparzelle N3-Überdeckung	4 000 000.00				4 000 000.00
	1141	Tiefbauten	6 287 116.50	1 399 187.27	1 025 611.55	461 409.00	5 306 208.82
	1141.00	Strassen	5 394 042.10	249 484.62	20 000.00	449 882.00	5 173 644.72
	1141.30	Wasserreservoirs und -leitungen	0.00	644 293.55	644 293.55		0.00
	1141.60	Abwasserleitungen	0.00	361 318.00	361 318.00		0.00
	1141.98	Friedhof – Gemeinschaftsgrab	0.00	144 091.10		11 527.00	132 564.10
	1143	Grundstücke / Hochbauten	3 207 450.98	575 589.65	410 000.00	269 843.00	3 103 197.63
	{	Schulhaus Burggasse	547 919.00			43 834.00	504 085.00
		Schulraumbeschaffung	426 580.45			34 126.00	392 454.45
³ 16 402 800.00		Erweiterung Schulanlage Burggasse	1 088 466.73	478 434.15	410 000.00	92 552.00	1 064 348.88
	{	Mehrzweckhalle – ohne Feuerwehr	211 651.85			16 932.00	194 719.85
12 928 700.00		Mehrzweckhalle – Anteil Feuerwehr	309 198.00			24 736.00	284 462.00
		Erneuerung Kugelfang					
		Schiessanlage Chessibach	24 215.40			1 937.00	22 278.40
	1143.27	Altlast-Sanierung Kugelfang					
		Schiessanlage Chessibach	44 442.05			3 555.00	40 887.05
	1143.33	Park- und Freizeitanlagen «Park am See»	554 977.50	97 155.50		52 171.00	599 962.00

¹ gesamtes Dorfzentrum (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

² gesamte Autobahnüberdeckung

³ alle Schulanlagen

Bewilligungs- jahr	Konto		Beschlossene Verpflichtungs- kredite	Davon bereits beansprucht bzw. ausbezahlt bis 31. Dez. 2017	Noch bestehende Verpflichtungs- kredite per 1. Jan. 2018	Voraussichtliche Fälligkeiten 2018 gem. Budget 2018 Investitionsrechn.	Restliche Verpflichtungs- kredite per 1. Jan. 2019
	102	Anlagen					
	1023	Liegenschaften des Finanzvermögens					
1995	1023.07	Sanierung Wohnhaus Bisigwis	70 000.00	0.00	70 000.00	0.00	70 000.00
			70 000.00	0.00	70 000.00	0.00	70 000.00
	114	Sachgüter					
	1141	Tiefbauten					
2013	1141.30	Wassertransportleitung Fährndri-Steinegg *	1 400 000.00	1 158 795.40	241 204.60	0.00	241 204.60
			1 400 000.00	1 158 795.40	241 204.60	0.00	241 204.60
	114	Sachgüter					
	1143	Grundstücke / Hochbauten					
2016	1143.33	Park- und Freizeitanlagen «Park am See»	2 376 000.00	155 866.70	2 220 133.30	1 200 000.00	1 020 133.30
			2 376 000.00	155 866.70	2 220 133.30	1 200 000.00	1 020 133.30

* Projekt abgeschlossen

Sonderrechnungen (Fondsausweis)

	Konto	Bezeichnung	Buchwert 1. Jan. 2017	Zuwachs		Abgang	Buchwert 31. Dez. 2017
				Zinsen	Sonstiger Zuwachs		
			691 983.04	16 684.85	38 318.65	9 539.75	737 446.79
	2035.03	Pia Zuppiger Fonds	144 270.00	3 606.75		1 500.00	146 376.75
	2035.04	Erbschaft Ida Knobel	515 965.43	12 899.15	38 318.65	6 364.15	560 819.08
	2039.05	Vereinsvermögen WIGWAM	7 158.06	178.95			7 337.01
	2039.06	Gräberfonds Friedhofkommission	24 589.55			1 675.60	22 913.95

Anträge zu den Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen

Traktandum 1

Wahl der Stimmenzähler

Traktandum 2

Genehmigung von Nachkrediten zulasten der Rechnung 2017

Antrag

des Gemeinderates und der Rechnungsprüfungskommission

Die Mehraufwendungen gegenüber dem Voranschlag 2017 werden als Nachkredite bewilligt.

Traktandum 3

Genehmigung der Gemeinderechnung 2017

Bericht der Rechnungsprüfungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Altendorf

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Rechnung (Bilanz, Laufende Rechnung und Investitionsrechnung, gemäss § 41 FHG) der Gemeinde Altendorf für das Jahr 2017 geprüft. Die Prüfarbeiten wurden am 15. März 2018 beendet.

Für die Rechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch über das Rechnungswesen für die Bezirke und Gemeinden des Kantons Schwyz. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Rechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Rechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Rechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung entsprechen die Buchführung und die Rechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Rechnung zu genehmigen.

Altendorf, 23. März 2018

Rechnungsprüfungskommission

Roland Wernli, Präsident
Thomas Mächler, Vizepräsident
Jolanda Hensler-Wunderlin, Aktuarin
Peter Lagler, Mitglied
Matthias Odermatt, Mitglied

Traktandum 4

Aus Datenschutzgründen wurden die Seiten mit Anträgen zur Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts aus der Broschüre entfernt.

Traktandum 5

Aus Datenschutzgründen wurden die Seiten mit Anträgen zur Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts aus der Broschüre entfernt.

Traktandum 6

Aus Datenschutzgründen wurden die Seiten mit Anträgen zur Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts aus der Broschüre entfernt.

Traktandum 7

Aus Datenschutzgründen wurden die Seiten mit Anträgen zur Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts aus der Broschüre entfernt.

Traktandum 8

Aus Datenschutzgründen wurden die Seiten mit Anträgen zur Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechts aus der Broschüre entfernt.

Antrag zum Traktandum, welches der Urnenabstimmung unterliegt

Traktandum 9

Beschlussfassung über die Ausserkraftsetzung des Kurtaxenreglements vom 9. Mai 1976

Ausgangslage

Der Kantonsrat des Kantons Schwyz hat an seiner Sitzung vom 14. September 2016 die Totalrevision des Gesetzes über die Erhebung von Kurtaxen durch die Gemeinden beschlossen. Der Regierungsrat hat das neue Kurtaxengesetz per 1. Januar 2017 in Kraft gesetzt. Die Einführung des neuen Kurtaxengesetzes hat für die Gemeinden zur Folge, dass sie ihr bestehendes Kurtaxenreglement an das neue Gesetz anpassen müssen. Die Anpassung des neuen Reglements muss spätestens am 31. Dezember 2018 in Kraft gesetzt sein.

Begriff der Kurtaxe

Die Kurtaxe ist von Gästen zu entrichten. Gast ist jede natürliche Person, die in der Gemeinde Altendorf übernachtet, ohne einen steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt zu begründen.

Die Kurtaxe wird erhoben für entgeltliche Übernachtungen, insbesondere in Hotels, Gasthäusern, Pensionen, Ferienheimen, Häusern, Wohnungen, Zimmern, Jugendherbergen, Gruppenunterkünften sowie Campingeinrichtungen. Ebenso gilt die Kurtaxenpflicht für entgeltliche Übernachtungen im Rahmen von Agrotourismus und Airbnb sowie Übernachtungen in eigenen, dauergemieteten oder mitbenutzten Ferienhäusern und -wohnungen, Klubhäusern, Campingeinrichtungen, bewohnbaren Booten und dergleichen.

Verpflichtet zur Ablieferung von Kurtaxen ist, wer kurtaxenpflichtige Gäste beherbergt.

Befreiung von der Abgabepflicht

Befreit von der Abgabepflicht sind Personen, die sich zu dienstlichen oder beruflichen Zwecken, zum Besuch einer Schule oder zur Erlernung eines Berufes in der Gemeinde aufhalten. Ebenfalls nicht kurtaxenpflichtig sind Personen, die sich in Spitalpflege oder in Einrichtungen für Behinderte befinden sowie in Einrichtungen der Gesundheitspflege und in Altersheimen, sofern sie die touristischen Einrichtungen nicht nutzen können. Ebenso befreit sind Personen im Straf- und Massnahmenvollzug und in migrationsrechtlichen Zentren sowie Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, inklusive Schulklassen in Klassenlagern. Nicht von der Kurtaxe ausgenommen sind Seminar- und Kursteilnehmer.

Einzug

Kurtaxen können pro Person und Übernachtung oder pauschal erhoben werden. Der Verkehrsverein der Gemeinde Altendorf hat, in Anlehnung an das Kurtaxenreglement vom 9. Mai 1976, den Kurtaxenpflichtigen jeweils einmal jährlich eine Rechnung von pauschal CHF 50.00 gestellt. In den letzten Jahren beherbergte die Gemeinde Altendorf 21 kurtaxenpflichtige Personen. Dies ergab Einnahmen von rund CHF 1010.00.

Verwendungszweck

Kurtaxen dürfen ausschliesslich für die Finanzierung von touristischen Einrichtungen, Veranstaltungen und Dienstleistungen, die überwiegend im Interesse der Gäste liegen oder für überregionale Veranstaltungen verwendet werden. Die Kurtaxen wurden durch den Verkehrsverein bisher für Projekte, wie Ruhebänke, Ansichtskarten, Weihnachtsmarkt usw. verwendet. Ob dies im überwiegenden Interesse der Gäste liegt, ist fraglich. Allenfalls müssten die Kurtaxen für andere Verwendungszwecke eingesetzt werden.

Aufwand

Der Kassier des Verkehrsvereins Altendorf ist für den Einzug der Gebühren verantwortlich. Der Verkehrsverein erhält jährlich von der Gemeindeverwaltung Altendorf eine Liste der Beitragspflichtigen. Anschliessend stellt der Verkehrsverein Rechnung. Im Streitfall mit einem säumigen Schuldner darf der Verkehrsverein nicht tätig werden, sondern an den Gemeinderat gelangen, welcher eine Veranlagungsverfügung auszustellen hat. Diese Verfügung kann wiederum beim Regierungsrat mittels Beschwerde angefochten werden. Der durch dieses Verfahren verursachte Aufwand steht im Missverhältnis zu den Einnahmen.

Als Weiteres entlastet die Abschaffung der Kurtaxe die Anbieter von touristischen Unterkünften und kann als Tourismusförderung verstanden werden. Die Nachbargemeinden Lachen und Freienbach, welche ein grösseres touristisches Aufkommen verzeichnen, verzichten auf die Erhebung einer Kurtaxe.

Stellungnahme Verkehrsverein

Für den Verkehrsverein stellt die Abschaffung der Kurtaxen eine Erleichterung dar, da der Administrativaufwand für den Verein abnimmt. Die Einnahmen aus Kurtaxen waren ein kleiner Zustupf für die Projekte des Verkehrsvereins. Die grosse Unterstützung erhält der Verkehrsverein Altendorf jedoch in Form von Beiträgen und Spenden seiner Mitglieder und Gönner, dem Beitrag der Gemeinde Altendorf sowie der grossen finanziellen Projektunterstützung durch das Swiss Casino Pfäffikon-Zürichsee. Nach einer allfälligen Ablehnung des Antrags und der Ausschaffung eines neuen Kurtaxenreglements würde der Aufwand für die Vorstandsmitglieder, welche alle auf Freiwilligenbasis mitarbeiten, enorm ansteigen.

Empfehlung Gemeinderat, Rechnungsprüfungskommission und Verkehrsverein

Der Gemeinderat und der Vorstand des Verkehrsvereins wollen durch die Abschaffung der Kurtaxe den Tourismus in der Gemeinde Altendorf von administrativem Aufwand entlasten und fördern. Deshalb empfiehlt der Gemeinderat Altendorf, die Rechnungsprüfungskommission und der Verkehrsverein Altendorf die Annahme der Beschlussfassung über die Ausserkraftsetzung des Kurtaxenreglements vom 9. Mai 1976.

Antrag des Gemeinderates und der Rechnungsprüfungskommission

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Der Ausserkraftsetzung des Kurtaxenreglements vom 9. Mai 1976 wird zugestimmt.
2. Der Gemeinderat wird mit der Umsetzung beauftragt.

Besuchen Sie die Bibliothek!

Die Bibliothek der Gemeinde Altendorf befindet sich im Dorfzentrum (Eingang Süd). Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen.

Sie bietet Ihnen eine grosse Auswahl an Belletristik, Bilderbüchern, Jugendbüchern, Kinder-DVDs und Sachbüchern.

Die Bücher können jeweils für vier Wochen (Verlängerungsmöglichkeit) ausgeliehen werden. Schülern steht das Angebot gratis zur Verfügung, Erwachsene bezahlen einen bescheidenen Jahresbeitrag von CHF 10.–.

Öffnungszeiten

Montag,	15.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag,	19.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch,	11.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag,	15.30 bis 16.30 Uhr 19.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	15.15 bis 16.30 Uhr
Feiertage	geschlossen

Während der Schulferien ist die Bibliothek jeweils nur am Dienstag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet.



